

Verein
iische Park

Projektdossier Alpenrose-Park

Erstellt am 11. April 2019

Erstellt von Bürcher Sepp und Wenger Thomas, Verein «iische Park»



Projektbeginn Sommer 2019

1 Ausgangslage

- | | | |
|-----|------------------------------|---|
| 1.1 | Absicht | Steigerung der Angebote und Aktivitäten für den Sommer. Die Anlage soll zur Förderung der Bewegung, Treffpunkt und Zentrum der Riederalp aufblühen. Mehrere Betriebe sollen durch die Aufwertung an Wertschöpfung gewinnen und somit sichere Arbeitsplätze erhalten. Alle Beteiligten sollen vom Mehrwert profitieren können. |
| 1.2 | Begründung | Der bestehende Park im Raum Edelweiss ist durch das Minigolf und den Hüpfburgen eine Interessantes Erlebnis. Das einladende Gelände im öffentlichen Raum, kann mit wenigen Angeboten erheblich gesteigert werden. |
| 1.3 | Externe Vergabe | Das Projekt braucht externe Unterstützung. Der neu zu gründende, öffentliche Verein «iische Park» soll als Grundlage für die Finanzierung, Erstellung und Betrieb der Anlage eintreten.
Es sind Sponsoren zu suchen evt. Crowdfunding für finanzielle Mittel und Manpower. |
| 1.4 | Rahmenbedingungen | Die bestehenden Anlagen werden durch den Betrieb nicht benachteiligt und werden in jeglicher Form nachhaltig eingesetzt. Für den Betrieb der ausgebauten Anlage sind in erster Linie die örtlichen Betriebe mit den bereits bestehenden eigenen Ressourcen zu berücksichtigen. |
| 1.5 | Anspruchsgruppen | Personen und Personengruppen, örtliche Betriebe, die ein besonderes Interesse am Projekt haben. |
| 1.6 | Ist-Analyse | Der bestehende Platz (Minigolf und Hüpfburgen) erweist sich als guter Standort und wird auch rege genutzt. Damit der Platz möglichst selbsttragend betrieben werden kann, ist eine Ergänzung der Aktivitäten unumgänglich und wird damit auch spannender. |
| 1.7 | Bezug zu ähnlichen Projekten | Andere Projekte mit polyvalenten Möglichkeiten sind sehr beliebt, da Sie mehrere Interessierte motivieren, die Anlage zu benutzen sich untereinander auszutauschen. |

2 Ausgangslage

- | | | |
|-----|---------------------|---|
| 2.1 | Finanzielle Risiken | Die Erstellungskosten sollen durch Sponsoring und Eigenarbeiten abgedeckt werden. Der Unterhalt wird durch Vereinsbeiträge und dem entsprechend eingerichteten Infrastruktur-Fonds der Aletsch Arena finanziert. |
| 2.2 | Personelle Risiken | Durch die saisonalen Schwankungen, ergibt sich für die Betreiberbetriebe Restaurant, Sportgeschäfte und Unterhalt ideale Ergänzungen für die Abdeckung der Arbeitsstellen. Rekrutierung und Schulung durch die entsprechenden Betriebe ist nicht notwendig. |

- 2.3 Konsequenzen bei verspäteter oder Nicht-Realisierung des Projekts
Der Ein- und Aufbau der Anlagen ist teilweise bestehend. Einzubauende Elemente werden so gestaltet, dass keine Nachteile für die Zukunft und den Winterbetrieb entstehen.
- 2.4 Swot-Analyse
Durch das vielseitige Angebot wird die Anlage für alle Alters- und Interessengruppen attraktiv. Das gemeinsame Erlebnis wird gefördert und macht den Park interessant. Dies wirkt sich positiv auf den Ferienort und dessen Angebote aus und wird zu mehr Besuchern und Feriengästen führen.
Die Gefahren und Schwächen sind kalkulierbar und müssen bei steigenden Frequenzen durch die Betreiber kanalisiert werden.

3 Projektziele

Das Projekt ergänzt das Freizeitangebot auf der Riederalp in einem momentan nicht abgedeckten Trend und ist von Bedeutung. Der Erfolg des Projektes steht mit der Hilfe und dem Einsatz der umliegenden Betriebe, Leistungsträger und der Gestaltung der Anlage.

Eine breite Trägerschaft durch Vereinsmitglieder aller Interessierten für das Projekt und der Riederalp ist anzustreben. Leistungsträger und Einheimische unterstützen dieses Projekt mit Eigenleistungen in Form von Frontarbeit bei der Ersterstellung, durch kleine Handarbeiten und Aufstellen der Geräte mit einfachem Handwerkzeug.

4 Projektorgane

Die erfolgreiche Umsetzung der Projektziele erfordert eine gemeinsame Vision aller Beteiligten und die Erkenntnis, dass im Gesamtinteresse gedacht und gehandelt werden muss.

Die zeitliche Verfügbarkeit der betroffenen Personen ist geprüft und sichergestellt. Ihre Kompetenzen und innerhalb der eigenen Organisation sind geklärt.

Verein - iische Park

- Ordentlicher Vorstand gem. OR, Präsdium, Finanzen, Projektgruppe
- Vereinsmitglieder (Natürliche und juristische Personen)

Der Verein ist der Auftraggeber und überwacht die Prozesse, Weiterentwicklung des Parks, Finanzierung und Betrieb der Anlage.

Für jedes Projekt kann eine Steuergruppe mit externen Spezialisten erstellt werden. Sie macht die Projektleitung mit Zeitplan, das Controlling, die Genehmigung der Projekte und Überprüfung der Resultate sowie visionäre nachhaltige Weiterentwicklung.

5 Planung und Organisation

Die Planung der Projekte wird Vereinsinteren unter den verschiedenen Spezialisten und Betrieben ausgeführt sowie externen Fachleuten ausgeführt.

5.1 Meilensteinplan

MS	Ziel / Aufgabe	Endtermin
1	Minigolf / Bestehend / Aufbau der Anlage	01. Juni 2019
2	Hüpfburgen / Bestehend / Aufbau	01. Juni 2019
3	Netzspiel / Neu	01. Juli 2019
4	Minitore und diverse Ballspiele, Biocchia, Federball, Netzball, Korbball.. / Neu	01. Juli 2019
5	Pumptrack / Neu	01. Aug. 2019
6	Monotrail / Fahrbahn für Kleinkinder / Neu	01. Aug. 2019
7	Singeltrail / Strecke mit Hindernissen für Biker / Neu	01. Juli 2019
8	Tubing-Bahn / Bahn auf Ringreifen / Neu	01. Juli 2020

Gesamtüberblick mit Tubing-Bahn, Hüpfburg, Minigolf, Monotrail



6 Mittelbedarf Erstellung

- 6.1 Sachmittel Öffentlicher Platz gem. Fotos
Einkauf der diversen Spielgeräte
- 6.2 Personelle
Ressourcen Betreiber der Anlage, Sportgeschäft unterhalt Bikes, Unterhalt Anlage,
mäharbeiten, Ausgabestelle
- 6.3 Finanzmittel Die Projektkosten belaufen sich auf SFr. 185'000.00
- 6.4 Detailberechnung
Projektbudget

Projekt Nr.	Bezeichnung	Stundenaufwand	Materialaufwand	Total Aufwand
3	Netzspiel	Einkauf und Aufbau	SFr. 200.00 SFr. 800.00	SFr. 1'000.00
4	Minitore & Ballspiele, Boccia, Federball, Netz- Korbball	Einkauf und Aufbau	SFr. 200.00 SFr. 800.00	SFr. 1'000.00
5	Pumptrack	Einkauf Bahnen Fundamente Transport Material Aufbau Anlage	SFr. 4'000.00 SFr. 44'000.00 SFr. 14'000.00 SFr. 2'000.00	SFr. 64'000.00
6	Monotrail	Bahn / Einbau	SFr. 5'000.00	SFr. 5'000.00
7	Singeltrail	Bahn / Einbau Hindernisse Transport Material Aufbau Anlage	SFr. 8'000.00 SFr. 34'000.00 SFr. 15'000.00 SFr. 2'000.00	SFr. 59'000.00
8	Tubing-Bahn	Bahn / Aufbau Transport Material Aufbau Anlage	SFr. 8'000.00 SFr. 45'000.00 SFr. 2'000.00	SFr. 55'000.00
Total				SFr. 185'000.00

7 Sponsoring und Finanzierung Erstellung

Beitrag durch die Rückvergütung der Kurtaxen an die Gemeinden

Hauptsponsoren einmalig oder auf 3 Jahre ab SFr. 5'000.00

- Blachen- Tuchwerbung
- Logo auf Minigolfkarten und Flyer
- Logo auf Hinderniss und Startelementen
- Logo auf Sponsorenwand

Co-Sponsor einmalig oder auf 3 Jahre ab SFr. 2'000.00

- Logo auf Minigolfkarten und Flyer
- Logo auf Hinderniss und Startelementen
- Logo Sponsorenwand

Partnerschaft einmalig oder auf 3 Jahre ab SFr. 1'000.00

- Logo Sponsorenwand

Sponsoren Geräte und Infrastruktur durch Hersteller

Logo oder Aufschrift auf Geräten

8 Kostenaufwände Unterhalt

Projekt Nr.	Bezeichnung	Total Aufwand
1 Minigolf	Mähen / Auf- und Abbau & Transport	Im Mandat Wanderwege und Spielplätze / Gemeinde
2 Hüpfburgen	Auf- / Abbau & Transport	Im Mandat Wanderwege und Spielplätze / Gemeinde
3 Netzspiel	Mähen / Auf- und Abbau & Transport	SFr. 2'000.00
4 Minitore & Ballspiele	Mähen / Auf- und Abbau & Transport	SFr. 2'000.00
5 Pumptrack	Mähen / Auf- und Abbau & Transport	SFr. 5'500.00
6 Monotrail	Mähen / Auf- und Abbau & Transport	SFr. 3'700.00
7 Singeltrail	Mähen / Auf- und Abbau & Transport	SFr. 3'700.00
8 Tubing- Bahn	Mähen / Auf- und Abbau & Transport	SFr. 2'300.00
Betreiber	Aufwand Betreuung der Anlage Täglich 1 Std. Juni bis Okt. 150 Tage	SFr. 5'000.00
Total		SFr. 26'200.00

9 Finanzierung Unterhalt

Durch die Rückvergütung der Kurtaxengelder an die Gemeinde.
Diese Kosten sind im Rahmen des neuen Kurtaxenreglementes abzudecken.

Vereinseintritt

- Einmalig SFr. 100.00

Jahresbeitrag

- SFr. 100.00

Manpower

- Firma Intersport Bürcher Sepp
bietet sich an für ein 50% Pensums für die Betriebsüberwachung. Gegenwert SFr. 6'000.00.
- Walker Transporte
offeriert den Transport in Zusammenhang mit den Mulden zum Depot Binna, zur gleichzeitigen Lagerung des Material während dem Winter. Zwei Fahrten im Herbst - Abtransport und zwei Fahrten im Frühjahr zum Aufstellen. Gegenwert SFr. 800.00 inkl. Miete während dem Einsatz.

Sponsoring

- Interessierte Betriebe und Personen am Projekt in Form von finanziellen Mitteln oder Spiel- und Infrastrukturgeräte.

Eintritte Tagesgäste / Gäste ohne Kurkarte

Abgaben der Betreiber aus Mietartikeln / Provision oder Jahresbeitrag

10 Betrieb

- 10.1 Generell Der Betrieb Alpenrose-Park, wird vom Verein «iische Park» organisiert.
- 10.2 Betriebszeiten Der Park ist im Sommer ab Juni bis ende Oktober offen.
- 10.3 Ordentliche Öffnungszeiten
Der Park ist täglich geöffnet ab 10.00 - 18.00 / Richtzeit - kann verlängert werden.
- 10.4 Betrieb ausserhalb der ordentlichen Öffnungszeiten
Schulklassen, Vereine oder andere Institutionen können nach Voranmeldung den Park auch ausserhalb der Öffnungszeiten benutzen. Die Miete der Gebrauchsgegenstände (Minigolfschläger und Zubehör) sind kostenpflichtig.

11 Restauration

Das Restaurant Edelweiss kann die Ausgabe der verschiedenen Mietartikel ausführen. Eine Abgabe einer Entschädigung ist nicht vorgesehen. Durch die direkte Angrenzung sind Mehreinnahmen durch die Konsumation zu erwarten. Picknick auf dem Parkareal ist möglich.

12 Preise

Der Eintritt und Benutzung des Parks ist kostenlos. Ebenfalls ist die Benutzung ab Einführung des neuen Gästeregementes für Gäste mit Gästekarte kostenlos.

Für Tagesgäste ohne Gästekarte:

Miete Minigolfzubehör. Die Einnahmen gehen Zweckgebunden an die Gemeinde als Investitionsfonds.

Miete Fahrräder - diese werden von den Sportgeschäften ausgeführt. Der Verkauf und Unterhalt ist selbstständig zu organisieren. (Zusammenarbeit mit dem Restaurant Edelweiss?)

13 Versicherung

Die Versicherung ist in jedem Fall Sache des Teilnehmers.
Der Hinweis kann mittels Tafel angeschlagen werden.

Jegliche Haftung und Schadensklagen werden von den Betreibern in aller Form abgelehnt.

14 Anlagen

- 7.1 Minigolf
Zubehör Kostenpflichtig
Unterhalt, Auf- und Abbau / Frühjahr und Herbst und Mäharbeiten
Aletsch Service
- Allfällige Verschmutzungen auf der Bahn sind vom Betreiber zu entfernen.
Vermietung Minigolfzubehör durch Betreiber
- 7.2 Hüfpburgen
Benutzung Kostenlos
Unterhalt, Auf- und Abbau / Frühjahr und Herbst und Mäharbeiten
Aletsch Service
- Täglicher Unterhalt / Abdecken, Gebläse betreuen und Reinigung durch
Betreiber
- 7.3 Ballspiele
Benutzung Kostenlos
Unterhalt, Auf- und Abbau / Frühjahr und Herbst und Mäharbeiten
Aletsch Service
- Täglicher Unterhalt / Abräumen und aufstellen durch Betreiber
- 7.4 Pumptrack
Benutzung Kostenlos
Unterhalt, Auf- und Abbau / Frühjahr und Herbst und Mäharbeiten
Aletsch Service
- Täglicher Unterhalt / Bahnreinigung durch Betreiber
- Bikevermietung und Unterhalt / Sportgeschäfte
- 7.5 Singeltrail
Benutzung Kostenlos
Unterhalt, Auf- und Abbau / Frühjahr und Herbst Betreiber /
Sportgeschäfte
Mäharbeiten / Golfklub
- Täglicher Unterhalt / Betreiber und Sportgeschäfte
- Bikevermietung und Unterhalt / Sportgeschäfte
- 7.6 Monotrail
Benutzung Kostenlos
Unterhalt, Auf- und Abbau / Frühjahr und Herbst und Mäharbeiten
Aletsch Service
- Täglicher Unterhalt / Durch Betreiber
- Bikevermietung und Unterhalt / Sportgeschäfte
- 7.7 Tubing-Bahn
Benutzung Kostenlos
Unterhalt, Auf- und Abbau / Frühjahr und Herbst und Mäharbeiten
Aletsch Service
- Täglicher Unterhalt / Bahnreinigung durch Betreiber
- Bike- und Spielgerätevermietung und Unterhalt / Sportgeschäfte

15 Erweiterung Produktangebot

Aufgrund des vorhandenen Platzes, kann das Produkt jederzeit den Bedürfnissen angepasst und erweitert werden.

16 Schlussbestimmung

Dieses Konzept ist agyl und kann jederzeit durch den Verien an der GV angepasst werden.

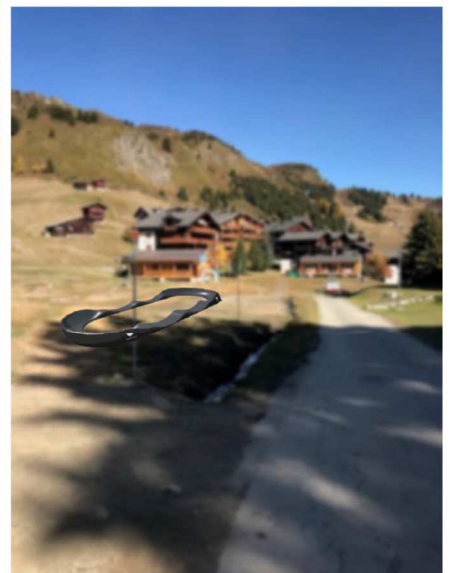
Singeltrail



Pumptrack



Fläche ca. 20x40m









Gesamtüberblick

